



GUT AUFGESTELLT FÜR EINE ERFOLGREICHE ZUKUNFT

Kohrener Landmolkerei erweitert Tankkapazitäten auf Peniger Firmengelände

Penig, 30.März 2021. Die Kohrener Landmolkerei ist im wahrsten Sinne des Wortes für die Zukunft gut aufgestellt. Denn die Regionalmolkerei aus Mittelsachsen hat in den vergangenen Wochen ihre Tankkapazitäten am Standort in Penig erheblich erweitert. Das Unternehmen hat dazu einen einstelligen Millionenbetrag investiert, um eine größere Flexibilität in der Produktion zu erzielen und Kosten zu optimieren. Am heutigen Dienstag hat eine Spezialfirma aus dem Münsterland, Experte für den Bau von Behältern zur Lagerung und Weiterverarbeitung flüssiger Lebensmittel, eine weitere sogenannte Dreifachsäule mithilfe eines schweren Krans aufgestellt.

„Wir brauchen diese höhere Flexibilität in unserer Produktion unbedingt, da wir viele unterschiedliche Milchtypen verarbeiten“, sagt Jörg Rögner, der seit September 2019 gemeinsam mit seinem Kollegen Rüdiger Fricke die Geschäfte in Penig führt. Die zusätzlich geschaffene Kapazität der fünf neuen Lagertanks beträgt 260.000 Liter, was umgerechnet der Tagesmilchmenge von etwa 11.000 Milchkühen entspricht. Neben Biomilch verarbeitet die erste sächsische Biomolkerei weitere Spezialmilchtypen wie die wertvolle Heu- oder Weidemilch. „Jetzt können wir besser planen, denn wir haben mehr Kapazitäten, um die Milch bis zu 24 Stunden zwischenzulagern und für die Produktion vorzubereiten“, sagt Rögner. Die Kohrener Landmolkerei verfügt in der Produktion über drei Produktionslinien für PET-Flaschen, Karton-Verpackungen und eine Becherlinie, auf denen die unterschiedlichen Milchtypen anschließend zügig zu hochwertigen Produkten verarbeitet werden können. Bis zu 55 Millionen Liter Milch kann die Molkerei jährlich in Penig verarbeiten und auch dank der aktuellen Kapazitätserweiterung soll das Geschäft kontinuierlich weiter ausgebaut werden. Gerade im Bereich der eigenen Marke, die sich seit 2020 im neuen Design präsentiert, ist Rögner mit der Entwicklung sehr zufrieden. „Das kleine Pflänzchen entwickelt sich bestens, wir sind jetzt fast überall in Sachsen im Lebensmitteleinzelhandel (LEH) vertreten“; freut sich der Geschäftsführer darüber, dass die neue Regionalmarke offenbar vom Verbraucher sehr gut angenommen wird.

Da passt auch die ausgezeichnete Produktqualität der Molkerei ins Bild. Die Peniger haben kürzlich vom Testzentrum Lebensmittel der DLG (Deutsche Landwirtschafts-Gesellschaft) erstmals die Unternehmensauszeichnung „Preis für langjährige Produktqualität“ erhalten. Die Landmolkerei hat fünf Jahre in Folge an den Internationalen Qualitätsprüfungen des DLG-Testzentrums teilgenommen und pro Prämierungsjahr mindestens drei Prämierungen erzielt. „Diese Auszeichnung freut uns besonders, da wir unsere Produkte jedes Jahr von den neutralen Experten der DLG testen lassen. Eine konsequente Qualitätssicherung ist wichtig für uns und fest in unseren Unternehmenswerten verankert“, sagt Rögner.

Über die Kohrener Landmolkerei: Die Kohrener Landmolkerei ist Ende 2012 aus einem Zusammenschluss von führenden landwirtschaftlichen Betrieben aus Sachsen und Sachsen-Anhalt entstanden. Seit September 2019 ist sie im Besitz der Conzima Food GmbH aus Wiggensbach im Allgäu. Die regionale Molkerei mit 87 Mitarbeitern konzentriert sich künftig neben ihrer Regionalmarke auch auf die Verarbeitung von Spezialmilchen wie Weide- oder Heumilch. Am Standort Penig im Landkreis Mittelsachsen stellt das Unternehmen in erster Linie Milch, Joghurt und Milchmixgetränke her. Weitere Informationen finden Sie unter: www.kohrener-landmolkerei.com

